

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 78 (2016)

Heft: 3

Rubrik: Aktuelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In Kürze

- **Heimo Wiesinger**, Vertriebs- und Marketingdirektor der österreichischen **Bauer Group**, ist in Südafrika bei einem Autounfall tödlich verunglückt.
- Anfang Februar 2016 hat Karsten **Kraft** bei **Weidemann** seine Tätigkeit als Leiter Produktentwicklung aufgenommen.
- **Claas** wird künftig den skandinavischen Markt exklusiv mit **Danish Agro** bearbeiten.
- **Sauerburger** wird im Juni mit dem «**Grip4**» einen neuen Hangtraktor (Hanggeräte-Träger) mit 95 PS starkem Perkins-Motor vorstellen.
- **Manitou** konnte im vergangenen Jahr den Umsatz um 3 % auf 1,287 Mrd. Euro und den Reingewinn um 6 % auf 32,3 Mio. Euro steigern.
- **Kuhn** erweitert seinen Produktionsstandort im elsässischen Saverne und investiert 17 Mio. Euro für die Umstrukturierung und Modernisierung der internen Logistik.
- **Horsch** hat das Jahr 2015 als das zweiterfolgreichste in seiner Firmengeschichte beendet. Der Umsatz beläuft sich auf 245,8 Mio. Euro (+5,6 % gegenüber 2014).
- Im vergangenen Jahr hat sich der Umsatz der **deutschen Landtechnik-Industrie** um 4 % auf 7,38 Mrd. Euro reduziert.

Termine

- **30. März 2016**, 10 bis 16.15 Uhr: Tagung «Automatische Fütterungssysteme», Theorie und Praxis. Schluechthof, 6330 Cham ZG. Kosten: CHF 100 Anmeldung: Schluechthof, ☎ 041 227 75 63.
- **11. bis 17. April 2016**: «Bauma», 31. internationale Messe für Bau-, Baustoff- und Bergbaumaschinen sowie Baufahrzeuge und Baugeräte. Messe München (D).
- **12./13. April 2016**, 14 bis 20 Uhr: «Kubota Probefahren». Liebegg, 5722 Gränichen AG. ☎ 071 918 80 20. www.adbachmannag.ch.
- **14./15. April 2016**: 13. Tagung «Landtechnik im Alpenraum». Montfort-Haus, 6803 Feldkirch (A). Anmeldung: www.agroscope.ch.

«Eurotrans» mit neuem Gesamtgewicht

Schiltrac Fahrzeugbau hat den 175 PS starken Transporter «Eurotrans» in den Ausführungen «Agro» und «CVT» von der anspruchsvollen EU-Behörde zertifizieren lassen. Nebst den über 30 Tests wie beispielsweise der Überprüfung der elektromagnetischen Verträglichkeit, dem Kabinenumsturztest und dem Test von Bremsen oder Lenkung konnte neu auch die Freigabe mit einem Gesamtgewicht von 14 Tonnen erteilt werden.



Mehr Realität als Demo

Der intensive Schneefall auf der Schwägalp brachte es mit sich, dass aus der angesagten Präsentation von Fahrzeugen mit An- und Aufbauten für den Winterdienst aus dem Hause Aebi-Schmidt eine Vorführung unter wirklichen, realen Bedingungen wurde. Die Maschinen und deren Fahrer waren gefordert, um das zahlreich anwesende Fachpublikum nicht zu enttäuschen. Dieses kam sicher auf seine Kosten, wurde doch die breite Palette, vom Hanggeräteträger Aebi «TT280» mit Raupenfahrwerk und Überkopfwinde über den stufenlosen Transporter Aebi «VT

450» mit leistungsstarker Schneefräse und Streueraufbau bis hin zu den Einachsern vom Typ «Combicut» mit Räumschildern alles in kompetenter Manier im Einsatz gezeigt.



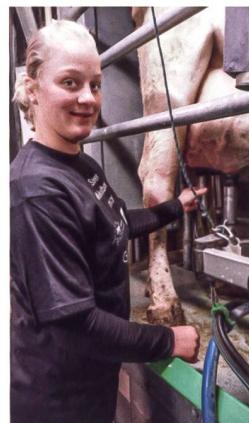
Firestone startet Prämienaktion

Im März 2016 startet Firestone die Prämienaktion «Reifenbreite». Käufer von mindestens zwei Reifen aus der Firestone-«Performer»- oder «Maxi Traction»-Reihe können sich dabei eine Barprämie von bis zu 200 Fr. je Achse sichern. Die Teilnahme ist einfach: Nach dem Kauf der Reifen beim Händler kann man sich unter www.firestone-reifenbreite.eu registrieren und die Rechnung hochladen. Anschliessend wird die Prämie auf das angegebene Konto überwiesen. Die Höhe der Gutschrift ist abhängig von der Breite der gekauften Reifen: Bei einer Breite von 230–340mm werden 100 Fr. je Achse, bei 360–420 mm 150 Fr. und bei 440–900 mm 200 Fr. gutgeschrieben. Die Aktion läuft bis zum 31. Mai 2016.



Der Beste der Besten

Im Rahmen des zwölften Tags der Berufsbildung wurden die Schweizer Meister der verschiedenen Berufe für ihre ausserordentlichen Leistungen geehrt. Als Bester unter den Besten schwang Landmaschinenmechaniker Maurice Häner aus Nunningen BL, der seine Ausbildung beim Lehrbetrieb Ueli Gyr in Bretzwil BL absolvierte, obenauf – mit sensationellen 317 von 320 Punkten. Im Rahmen der Debrunner Acifer Trophy bekam der junge Baselbieter den Schlüssel zu einem Audi «A1», den er nun ein Jahr lang fahren darf. «Seine kommunikative, motivierte und speditive Arbeitsweise hat ihn zum Erfolg getragen», hielt Thomas Jäggi, Projektleiter Berufsbildung bei der schweizerischen Metall-Union, in der Leistungsbeurteilung fest.



Rahel Burkhalter gewinnt

Im Rahmen der «Tier&Technik» in St. Gallen fand die Preisverleihung des 5. Schweizer Melkwettbewerbs statt, dessen Finale Ende Januar auf dem Betrieb der Familie Meyer in Altnau TG durchgeführt wurde. Die Spannung unter den acht Finalisten war gross, denn schliesslich darf das Siegertrio eine Reise zur «EuroTier» nach Hannover antreten und zwei der Erstplatzierten können die Schweiz am deutschen Melkwettbewerb in Achselschwang vertreten. Als stolze Gewinnerin des Wettbewerbs kristallisierte sich Rahel Burkhalter aus Gurzelen BE heraus. Sie gewann vor Sibylle Lüthi, Horriwil SO, und Mario Gfeller aus Sumiswald BE.

Design-Awards

Ende Februar wurden im Rahmen einer glamourösen Preisverleihung in München die Gold-Gewinner des «iF Design Award» gefeiert. Aus über 5300 eingereichten Produkten aus mehr als 50 Ländern kamen 75 in den Genuss dieses

goldenene Prädikats. Darunter waren mit dem Fendt «1000 Vario» und dem Claas «Arion 400» auch zwei Vertreter der Landtechnik.

Laut Jury bekam Claas die Auszeichnung dank der neu konzipierten «Panoramic»-Kabine. Seit mehr als 30 Jahren arbeitet Claas mit dem Industriedesigner Paul Budde aus Münster (D) zusammen. Für ihn war insbesondere die 2,41 m² grosse Frontscheibe, bestehend aus Windschutzscheibe und Glasdach, eine Herausforderung. Diese Scheiben sind ohne Querholm miteinander verbunden und prägen das Design des «Arion 400».

Beim Fendt «1000 Vario» waren für die Jury die eindrucksvolle Optik und die markante Präsenz für die Auszeichnung entscheidend. «Jedes Detail – Rahmenelemente, technische Komponenten, Innenraumergonomie, HMI und Karosserie – ist auf höchstem Niveau



ausgearbeitet», lautet das Fazit der Experten. Ein rundum ausgefeiltes Konzept, in dem die herausragende technische Leistungseffizienz eines Nutzfahrzeugs mit zeitgemässer Gestaltung auf überaus gelungene Weise verbunden sei, heisst es im Jurybericht weiter.

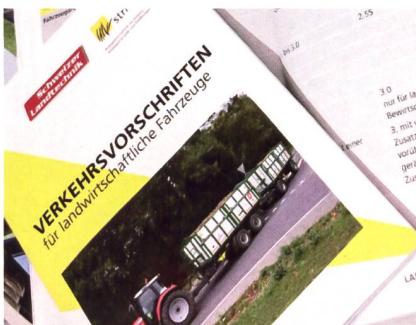
Rau(s)chendes Fest

Seit 40 Jahren importiert Ott Landmaschinen die Düngerstreuer aus dem Hause Rauch. In dieser Zeit entwickelte sich der Rauch-Streuer zum meistverkauften Düngerstreuer in der Schweiz. Diese 40-jährige Partnerschaft feierten die beiden Unternehmen mit einem Fest, einer Besichtigung des modernen, umweltfreundlichen Produktionswerks und des neuen Servicezentrums. Weiter wurde ein interessanter Biogasbetrieb besucht, der für Rauch Energie für die Heizung und für die Pulverbeschich-

tungsanlage liefert. Mit der Unternehmensphilosophie «Wir nehmen's genau» setzt Rauch seinen Fokus auf genaue Dosierung und Verteilung von Düngern. Der familiäre Zusammenhalt seit drei Generationen mit dem Anspruch, Landmaschinen in maximaler Präzision, höchster Effizienz und in einer Topqualität zu entwickeln, erwies sich stets als erfolgreiche Strategie – sowohl für das Unternehmen selbst als auch für seine Vertriebspartner wie Ott Landmaschinen in der Schweiz.



Norbert Rauch, Geschäftsführer von Rauch, und Ernst Steiner, Leiter Rauchcenter Schweiz, blicken durch das Jubiläumsgeschenk von Ott Landmaschinen.



Verkehrsbrochure

Dieser Ausgabe der Schweizer Landtechnik liegt eine im sogenannten Westtäschchenformat vom Strickhof konzipierte Broschüre bei, die über die geltenden Vorschriften im Strassenverkehr mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen informiert. Durch ihre langsame Geschwindigkeit und ihre Ausmasse sind solche Fahrzeuge eine besondere Herausforderung für alle Verkehrsteilnehmer. Dieses praktische und hilfreiche Nachschlagewerk «Verkehrsvorschriften für landwirtschaftliche Fahrzeuge» soll dazu beitragen, dass sich die Landwirte im Dschungel der Strassenverkehrs vorschriften besser orientieren können.



Mantelfolienbindung ab Werk

Bei Krone können ab sofort alle Rundballenpressen der «Comprima»-Baureihe bereits ab Werk mit einer Mantelfolienbindung ausgerüstet werden. Diese Ausstattung bietet dem Nutzer Vorteile, indem die Silagequalität gesteigert werden kann und die umwickelten Ballen aussen höhere Ballendichten aufweisen. Da Netz und Folie nicht mehr getrennt werden müssen, lassen sich die Ballen auch einfacher auflösen. Zudem fällt nur eine Sorte Abfall an, was das lästige Trennen von Netz und Folie beseitigt.

Neuer Gleitkufenschutz

Ab Modelljahr 2016 können die Mähbalken unter dem Lely «Splendimo»-Mähwerk optional mit einem Gleitkufenschutz ausgerüstet werden. Mit diesem Schutz verbessert sich die Leistung der Mähbalken, da sich kein Material mehr in dem Spalt zwischen den Gleitkufen ansammeln kann, was für ein besseres Mähbild sorgt. Die Standzeit der Mähmesser verlängert sich, da sich diese nicht mehr so leicht hinter den Gleitkufen verhaken können, sondern durch den Schutz immer über den Mähbalken gedrückt werden. Auch Mähmesser, die durch Berührung mit einem Hindernis im Feld verbogen wurden, können den Mähbalken selbst nicht mehr beschädigen. Der Schutz wirkt als Abweiser und verhindert ein Auftreffen auf den Mähbalken selbst.



Innovation in die Entwicklung

Lemken hat am Standort Alpen (D) das neue Entwicklungszentrum mit über 140 Arbeitsplätzen für Konstrukteure und Elektroniker eröffnet. Damit will das Unternehmen ein ideales Umfeld für das Entstehen kreativer Ideen und zukunftsgerichteter Projekte bieten. Das Gebäude teilt sich rund hälftig auf Büroräumlichkeiten und Versuchshalle auf. Zudem wurden Simulationsfelder und Flächen für Dauertests eingerichtet, die direkt für die Konstrukteure erreichbar sind.



Qualität aus Tradition

Ziel des 1960 gegründeten Familienunternehmens Falc war es stets, völlig neue und innovative Landmaschinen herzustellen, wie zum Beispiel anfänglich die Spatenmaschine. Nebst dieser Spatenmaschine produziert das Unternehmen heute auch Bodenfräsen, Mulcher, Umkehrfräsen, Rotationspflüge oder Heckstapler in den verschiedensten Größen. In der Schweiz ist Falc vor allem mit den Kreiseleggen im Markt bekannt, die Importeur Ott Landmaschinen in Arbeitsbreiten ab 1 m (für Reihenkulturen) bis 7 m für Grossbetriebe vertreibt.



Aluminiumleichtbau und Abschiebetechnik

Zwei Jahre nach dem Umzug zum neuen Produktionswerk in Mühldorf am Inn kehrt in Töging, dem ehemaligen Hauptsitz von Fliegl Agrartechnik, wieder Leben ein. Die ehemalige Produktionsstätte des weltweit grössten Agraranhängerherstellers dient seit Sommer 2015 als Dreh- und Angelpunkt für Fliegl Alutec, eine neue Firma der Fliegl-Gruppe. Unter dem Namen Alutec produziert Fliegl nun auch Transportlösungen in Leichtbauweise aus Aluminium. Fliegl Alutec spezialisiert sich auf die Aluminiumbauweise und will mit der «Leichtigkeit des Abschiebens» neue Wege gehen.

«Ab August gehts los»

2013 verkündete Same Deutz-Fahr (SDF), am Standort Laiingen (D) 90 Mio. Euro in eine neue Produktion investieren zu wollen. Man sei aktuell vor dem Terminplan, die Produktion beginne Ende August 2016, sagte Rainer Morgenstern (Bild), Vertriebsleiter der SDF-Gruppe für Europa, in einem Interview mit der deutschen Fachzeitschrift «Lohnunternehmen».



SMS-WETTBEWERB

Jeden Monat verlost die Schweizer Landtechnik in Partnerschaft mit einem Landmaschinenhändler ein attraktives Traktorenmodell.



In dieser Ausgabe ist es ein Deutz-Fahr «Agrotron 7230 TTV» von Siku im Massstab 1:32.

ENZ SERVICE AG
Land- & Kommunaltechnik
Hydraulik
Mechanik
Pneumatik
6074 Giswil
Tel. 041 676 60 60

Schreiben Sie eine SMS (Fr. 1.–) mit **SVLT Name** **Adresse** an die Nummer **880**, und gewinnen Sie mit etwas Glück dieses Modell des Traktors Deutz-Fahr «Agrotron 7230 TTV».

Der glückliche Gewinner des Modells Fendt 724 Vario, das in der Februarausgabe der «Schweizer Landtechnik» zur Verlosung ausgeschrieben wurde, heisst Gottfried Gachnang und kommt aus 8815 Horgenberg.

Korrigenda

Leider wurde beim Wettbewerb in der Ausgabe vom Februar ein falsches Händler-Logo platziert.

Partner bei der Verlosung des Fendt «724 Vario» war LMG Maschinen aus Grasswil.

Mech.Werkstätte Landmaschinen
Traktoren Garage
LMG Landmaschinen AG
Grasswil Tel. 062 968 17 09
www.lmg-grasswil.ch

Nach den Sommerferien werde man mit einer Baureihe am neuen Band beginnen und dann alle drei bis vier Wochen weitere hinzunehmen. «Abgeschlossen soll der Prozess dann Ende 2016 sein», führte Morgenstern weiter aus. Die offizielle Eröffnung werde dann im Februar oder März 2017 stattfinden. «Bis dann wird auch das neue Besucherzentrum inklusive Museum und einer Teststrecke für Vertrieb und Service fertig erstellt sein», so Morgenstern im Interview.